Vorred.

Als der Erbarmende Gott nach seiner unergründlichen Weisheit, seine Kirchen und theuererworbene Gemeind, in Teutschland, Frankreich, Engelland und andern Orthen, von dem Tyrannischen Joch des Antichristes; welchen sie etlich Jahrhundert hahe gesuchet hatte; durch das Langverwachte hellleuchtende Licht der Reformation gnädiglich erlöset, und dieses so im finsteren lasse, auffs Neue lassen das helle Liecht seiner seligmachenden Erkantnuß leuchten, so hat eben derselbe gnädigstätige Gott seine gnadenaugen auch der zu unserem geliebten Vatterlandt löblicher Eydtgenossenschaft und mit namen zu den Ostern Orten des Landes Appenzell, wie dann im Jahr Christi 1522. und nachfolgenden, in den Orten Gemeinden Urnäschen, Herisow, Hundwyl, Teufen Eregen und In der Grub, die Mess und andere abergläubische Ceremonien hie abgeschafft, und hingegen das Evangelium Jesu Christi lauter und unverfälscht ist gepredigt und verkündiget worden.

Was die Gemeindt Hundwyl sonderbarlich betrifft, ist dieselbe zur wahren und reinen Erkantnuß Gottes u. Heyland Wortes gelangt, und von dem Irrthum des Antichrists geführet worden durch den Dienst des Lucas Wyndimuth, treuwhernigen und berühmten Herrn Walther Klarer, welcher anfangt in dem Jahr 1529 erboren und auferzogen worden, auch zu Paris in Frankreich, in die vier Jahr selben sich aufgehalten: Sobald er aber wider in sein Vatterlandt Kommen, und wie an andern Gottlichen Orten die Ceremonien der Römischen Kirchen abgeschafft worden, Hat er angefangen mit dem damaligen Priester Johannes Schuhlin der Religion halben sich zu Hundwyl, ohne auf der Kanzel abzuwechsen; und hat durch ... verschaffet, daß gedachter Schuhlin die Pfarrstellen verlassen, und nach Wil im Thurgäuischen zu der Zeit verlangten Reformation worden.

Bey derselben Zeit predigten an dem Wort Christi Klar und ohne Zusatz der H. allhier verkündiget durch nachfolgende Predigner u. Vnal-berger (deren Verzeichniß in nebenstehender Ordnung nach folgendes:)